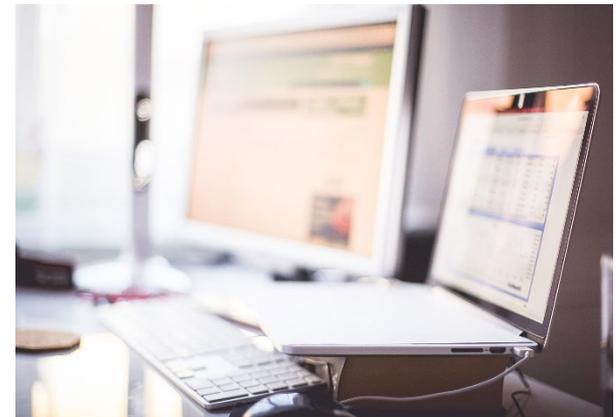


Der Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik und seine Studiengänge

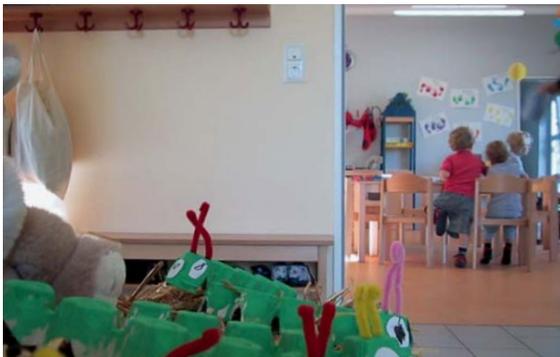
Informatik am Campus Zweibrücken

- 700 Studierende im FB Informatik
 - 22 Hochschullehrer (zuzüglich Assistenten und wissenschaftliche Mitarbeiter)
 - 3 Wohnheime mit Anbindung ans Hochschulnetz
 - Forschungen
- 2650 Studierende am Campus ZW
- Hervorragende Ausstattung
- Optimales Betreuungsverhältnis von Dozenten und Studierende



Campus Zweibrücken

- Mensa und „Studierendenkneipe“
- Kindertagesstätte
- Sportmöglichkeiten (Fitnessraum, Beachvolleyball- und Tennisfeld)
- Studierenden-Wohnanlage
- Niedriger Semesterbeitrag von 103€
- Diversitätsmanagement (Schwangerschaft, Eltern und Kind, Pflege von Angehörigen und LGBTIQ)

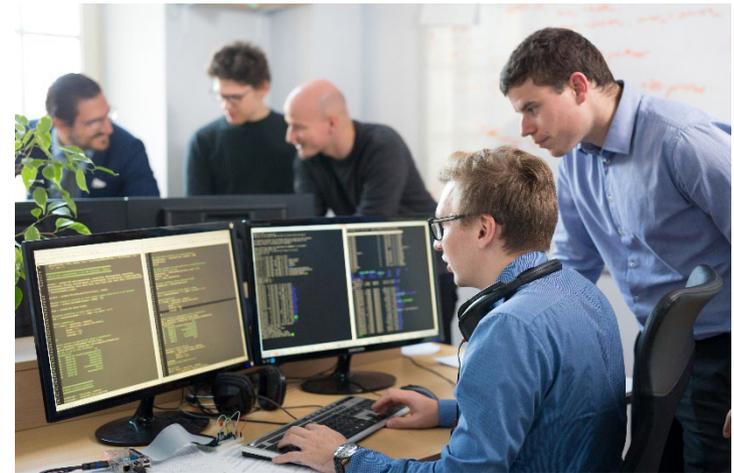


▪ Bachelor-Informatikstudiengänge

- Angewandte Informatik
- Medieninformatik
- Digital Media Marketing
- Medizininformatik



▪ Master-Informatikstudiengang (Master of Science) mit Schwerpunktwahl



Abschluss	Bachelor of Science
Studiengangsart	Grundständiger Studiengang, Präsenzstudium
Regelstudienzeit	7 Semester
Zugangsvoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Hochschulreife• Fachhochschulreife• Berufsausbildung mit einem Gesamtnotenschnitt von mindestens 2,5 oder Meisterprüfung oder vergleichbare Prüfung
Studienbeginn	<ul style="list-style-type: none">• Wintersemester
Lehrsprache	<ul style="list-style-type: none">• Deutsch
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">• Praktikum in einer Gesundheitseinrichtung während der Studienzeit

- Gesundheit ist ein Zukunftsmarkt
 - Verknüpfung von Gesundheitswesen, Informatik, Medizinischer Technik und Medizin
 - Viele Berufsfelder und -branchen
- Medizintechnische Systeme kommen nicht mehr ohne Computertechnologien aus
 - Bildgebende Verfahren und Radiologie (Ultraschall, CT / MRT, Strahlentherapie mit Bestrahlungsplanung, ...)
 - Befund-Dokumentation
 - Qualitätssicherung in der Röntgendiagnostik
- Informationserfassung und –verarbeitung im Gesundheitswesen
- Hilfe bei Diagnostik und Therapie von Erkrankungen

➔ **Medizininformatik ist Informatik nahe am Menschen**



1. Semester

Grundlagen zum Einstieg der organisatorischen und technischen Unterstützung von Informationstechnologien im Gesundheitswesen

2. Semester

Erweiterte Grundlagen medizininformatischer Fächer

3. Semester

Verknüpfung von Theorie und Praxis durch ein Praktikum in einer Gesundheitseinrichtung

4. Semester (Schwerpunktwahl zur Profilierung)

- Digitales Gesundheitswesen
- Medizintechnische Informatik

5. Semester

Individualisierung durch Vertiefungs- und Profulfächer

6. Semester

Einstieg in die Berufswelt durch die Praxisphase

7. Semester

Wahl der Bachelorthesis als persönliche Visitenkarte

Basis

Vertiefung

Akademischer Abschluss Bachelor of Science

Medizininformatik

Basisstudium

- Grundlagen Informatik, Medizininformatik
- Mathematik, Medizin, Programmierung
- Daten – und Informationsmanagement im Gesundheitswesen
- Computernetze

Vertiefungsstudium

- App-Programmierung und Telemedizin
- Medizinische Krankheitslehre, Diagnostik und Therapie
- Bildgebende Verfahren und Bildverarbeitung, Biosignalverarbeitung
- Qualitätsmanagement

Digitales Gesundheitswesen

- KI gestützte Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen
- Gesundheitsökonomie

Medizintechnische Informatik

- Radiologischer Workflow, Image Processing und Archivierung
- Hard- / Softwaresysteme in Medizinprodukten

Berufsfelder in der Medizininformatik

▪ **Software- und Medizintechnikhersteller**

- IT-Dienstleister, insbesondere Software-Anbieter und Firmen im Bereich Datenbank-Services
- Hersteller medizinischer Geräte
- Unternehmensberatung, Firmen mit medizinischem Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt

▪ **Unternehmen des Gesundheitswesens**

- Krankenhäuser
- Pflegeheime und –dienste

▪ **Forschung**

- Universitäten und Hochschulen
- Pharmakonzerne
- Forschungsinstitute

▪ **Unternehmensgründung und Start-Up**

- Beratung
- Implementieren und Programmieren
- Projektmanager